

MC-Fastpack Power-Tool

Pneumatisches Austragsgerät für Doppelkammerkartuschen



PRODUKTEIGENSCHAFTEN

- Kompakte luftbetriebene 2-Komponenten-Handpumpe für Doppelkammerkartuschen
- Einfache und saubere Handhabung; gute Regelbarkeit
- Geringer Luftbedarf
- Sichere Niederdruckinjektion; kaum Kontakt mit reaktivem Harz dank geschlossenem Fördersystem
- Praktisch wartungsfrei; keine Lösemittel zur Reinigung erforderlich

ANWENDUNGSGEBIETE

- Schnelle und wirtschaftliche Injektion lokaler Risse und kleiner Hohlräume
- Injektion mit Doppelkammerkartuschen im Mischungsverhältnis 1:1, 2:1 und 4:1 (MC-Fastpack-Produkte)
- Verarbeitung von Zweikomponentenklebern (z.B. MC-Fastpack PR solid, MC-AnchorSolid E820)
- Dosieren, Mischen und Einpressen von Reaktionsharzen mit gleichbleibend niedriger Viskosität
- Injektions- und Klebarbeiten unter beengten räumlichen Verhältnissen
- Abdichtung von Infiltrationen in Abwasserbauwerken (Risse, Hohlräume, Schachtringfugen)

VERARBEITUNGSHINWEISE

Systembeschreibung: Das MC-Fastpack Power-Tool dient der Verarbeitung von 2-komponentigen Reaktionsharzen aus Doppelkammerkartuschen im Mischungsverhältnis von 1:1, 2:1 und 4:1 Volumenteilen.

Inbetriebnahme: Schließen Sie das Austraggerät an die Druckluftleitung an, und stellen Sie sicher, dass die Verbindung dicht ist (keine Luft austritt). Der Betrieb des MC-Fastpack Power-Tool darf nur mit maximal 10 bar wasser- und ölfreier Druckluft erfolgen. Der maximale Betriebsdruck ist zu überwachen und einzuhalten. Es genügt ein Kleinstkompressor. Sobald der Abzugshebel gedrückt wird, beginnt der Produktaustrag. Die gewünschte Durchflussrate kann am Rad des Druckreglers eingestellt werden. Nach erfolgtem Austrag Abzugshebel loslassen und den roten Knopf an der Rückseite des Griffes so lange drücken bis die Vorschubkolben zurück gefahren sind.

Vorbereitung der Doppelkammerkartuschen: Vom Kartuschenverschluss die Überwurfmutter der Kartusche abschrauben und den Verschlussstopfen entfernen. Den Statikmischer unter Verwendung der Überwurfmutter am Kartuschenauslass befestigen. Die Kartusche stets nach oben halten, um Harzverluste zu vermeiden.

Kartuschen mit unterschiedlichen Volumenverhältnissen (1:1/2:1 oder 4:1) immer mit dem größeren Volumen nach oben in die Führungen schieben und dann nach unten drücken, bis sie einrasten.

Material austragen: Drücken Sie den Abzugshebel. Der Austragsvorgang beginnt und die rote Austragsvolumenanzeige bewegt sich vorwärts. Wenn der Abzugshebel losgelassen wird, stoppt der Austragsvorgang. Der Fluss des Austragsvolumens kann mithilfe des Druckregelventils gesteuert werden.

Vor der Verarbeitung eine geringe Menge des Harzes aus dem Statikmischer pressen um Mischfehler wegen Lufteinschlüssen zu vermeiden.

Doppelkammerkartusche entfernen: Zum Entfernen der Kartusche den schwarzen Drucktaster an der Unterseite der Kartuschenschale betätigen und die Kartusche aus der Arretierung herausdrücken. Die Kartusche dann nach oben entnehmen.

Wechselschale und Stößel-Scheiben entfernen und austauschen: Trennen Sie das Austraggerät von der Druckluftzufuhr. Drücken Sie die Seiten des Kartuschenhalters zusammen und entfernen Sie die Wechselschale von oben aus dem Austraggerät.

Die Stößel-Scheiben können mithilfe eines 4-mm-Inbusschlüssels entfernt und ausgetauscht werden. Die kleinere Stößel-Scheibe ist auf der unteren Stange montiert, die dem Haltegriff am nächsten ist.

Setzen Sie die neue Wechselschale von oben ein, bis er mit einem Klick einrastet. Die Kartuschenauswertaste sollte sich am nächsten zur Kartuschenführung befinden.

Schließen Sie die Druckluftzufuhr wieder an.

Sicherheitshinweise: Vor Inbetriebnahme des Austraggerätes ist die Bedienungsanleitung aufmerksam

VERARBEITUNGSHINWEISE zu lesen. Die Bedienungsanleitung ist griffbereit am Einsatzort aufzubewahren. Sämtliche Sicherheitsvorschriften sind einzuhalten, der Hersteller haftet nicht für Schäden, die durch Missachtung von Sicherheitsvorschriften entstanden sind!

Der Injektionsstrahl darf nie gegen Lebewesen gerichtet werden.

Es ist eine persönliche Schutzausrüstung bestehend aus Schutzbrille oder Visier, Schutzanzug und Schutzhandschuhen zu tragen. Die genauen Angaben und Gefahrenhinweise hierzu entnehmen Sie bitte den Sicherheitsratschlägen und den Sicherheitsdatenblättern des zu verwendenden Reaktionsharzes. Sicherheitshinweise auf dem Etikett der Kartusche beachten.

Sorgen Sie stets für einen sauberen, aufgeräumten Arbeitsplatz. Druckluftschläuche so verlegen, dass keine Stolpergefahr für den Bediener oder Dritte entsteht.

Bei Nichtbenutzung oder Reinigung des Gerätes ist die Druckluftzufuhr zu unterbrechen, da bei unbeabsichtigter Betätigung Quetschgefahr für Hand und Finger zwischen Vorschubskolben und dem Kartuschenauflageflansch besteht.

Das Abändern oder Entfernen des Druckreglers ist unzulässig.

Prüfzyklen und Reparatur: Hinweise zur Prüfung und zum Austausch von Verschleißteilen sind der Bedienungsanleitung zu entnehmen.

TECHNISCHE WERTE & PRODUKTMERKMALE

Kenngroße	Einheit	Wert	Bemerkungen
Mischungsverhältnis	Volumenteile		Kartuschen
Kartuschen		1 : 1	
		2 : 1	
		4 : 1	
Betriebsdruck (maximal)	bar	6,8	
Gewicht	kg	2,5	
Injektionsdruck	bar	25	Injektionsdruck an der Kartuschenspitze ist abhängig vom Harz und dessen Temperatur
Lufteingangsdruck	bar	10	
Schallpegel	dB	ca. 83	
Kartuscheninhalt (maximal)	ml	400	
Lieferform		1x MC-Fastpack Power-Tool 1x Wechselschale 4:1 1x Einschlaghilfe für MC-Hammer Packer LP 12 1x Bedienungsanleitung MC-Fastpack Power-Tool 1x MC-Fastpack Handbuch	

Anmerkung: Die in diesem Datenblatt gemachten Angaben erfolgen aufgrund unserer Erfahrungen nach bestem Wissen, jedoch unverbindlich. Sie sind auf die jeweiligen Bauobjekte, Verwendungszwecke und die besonderen örtlichen Beanspruchungen abzustimmen. Die von der Standardanwendung abweichenden Objektgegebenheiten sind vorab vom Planer zu überprüfen und bedürfen der Einzelfreigabe. Die technische Beratung der Fachberater der MC ersetzt nicht die planerische Aufarbeitung der Bauwerkshistorie. Dies vorausgesetzt, haften wir für die Richtigkeit dieser Angaben im Rahmen unserer Verkaufs- und Lieferbedingungen. Von den Angaben unserer Datenblätter abweichende Empfehlungen unserer Mitarbeiter sind für uns nur verbindlich, wenn sie schriftlich bestätigt werden. In jedem Fall sind die allgemein anerkannten Regeln der Technik einzuhalten. Die in diesem technischen Datenblatt aufgeführten Angaben sind gültig für das Produkt, welches von der in der Fußzeile aufgeführten Ländergesellschaft ausgeliefert wurde. Es ist zu beachten, dass Angaben in anderen Ländern davon abweichen können. Beachten Sie jeweils die im Ausland gültigen Produktdatenblätter. Es gilt das jeweils neueste technische Datenblatt, das Ausgabedatum in der Fußzeile ist zu beachten. Alle vorangegangenen Ausgaben sind ungültig und dürfen nicht mehr verwendet werden. Die neueste Fassung kann von uns angefordert oder im Internet abgerufen werden. [2400021589]